

# Farmer's Exchange Bar

John Decker, Eigentümer

Liefere Getränke im Groß- und Kleinfandel in jeder gewünschten Quantität. Empfehle meine vorzüglichen Getränke und Cigarren.

## Storz Bier frisch vom Faß

Kommt zu uns für eure Erfrischungen

### Wenn ihr nicht ganz wohl fühlt

so wird eine kleine Reise nach West-Baden French Spa Springs, Mt. Clements oder Hot Springs sehr helfen. Die Reisekosten sind niedrig.

Rundreise-Billette stehen täglich zum Verkauf aus über die

## C. St. P. M. & O. Ry.

Rundreise Fahrten nach New Orleans, Galveston die Golfküste, San Antonio Florida, Nassau, Havana u. Panama.

Nach Californien - täglich erster Klasse Schlafwagen über Omaha und „Los Angeles Limited“ nach Los Angeles.

Ueberland Reisewagen - jeden Mittwoch über Omaha, Union Pacific, Salt Lake City nach Los Angeles. Jeden Sonntag über Kansas City und Santa Fe nach Los Angeles.

Spezielle Ein-Weg-Fahrtreise nach Californien, Arizona, New Mexico, Nevada, Utah, Idaho und anderen westlichen Staaten. Tickets werden täglich verkauft vom März 15. April 15.

Für weitere Auskunft wendet euch an

H. A. Pinion Agent  
Bloomfield, Neb.

Lyman Sholes  
Div. Passenger Agent  
Omaha, Nebr.

Für gute Sachen wie Kleider und Geware zu richtigen Preisen geht nach

## J. W. Frieden's Store

wo die Preise am niedrigsten sind

Nur ein Probe-Einkauf ist erwünscht

### Elsch Lothringen.

Eine Liga zur Verteidigung der Reichslander gegründet.

Typus-Epidemie.

St. Louis, 14. März. Die Liga zur Verteidigung Elsch Lothringens ist heute in Anwesenheit zahlreicher Mitglieder der ersten und zweiten Kammer sowie der Presse gegründet worden. In der einleitenden Rede an der Abgeordnete Haupt als Ziel der Liga an: Aufklärung über die politische, wirtschaftliche und kulturelle Lage Elsch Lothringens, Entgegnungen gegen maßlose Angriffe auf Elsch, falls nötig auch strafrechtliche Verfolgung, da das Elschgesetz dem Land sehr leide. Einer der Redner aus fünf Mitgliedern der ersten, acht Mitgliedern der zweiten Kammer und vier der Presse, der der Präsident der zweiten Kammer Aldin präsidiert, wurde der entsprechende Ausbau der Sitzungen überlassen.

Madrid, Spanien, 14. März. Ein schreckliche Typhusepidemie richtet unter der Bevölkerung von Torre Ruzza in der Provinz Granada große Verheerungen an. Mehr als zwei Drittel der Bevölkerung sind erkrankt und auf drei Erkrankungen kommen zwei Todesfälle. Der Kirchenrat kann die Zahl der Erkrankten nicht mehr aufnehmen, und die Leichen der erst vor kurzer Zeit verstorbenen Einwohner müssen wieder ausgegraben werden, um den Opfern des Typhus Platz zu machen. Mehrere Häuser sind durch die Seuche gänzlich entleert worden. Schlimmes Typhusfieber soll die Ursache der schrecklichen Epidemie sein.

### Polizei greift ein.

Demonstration italienischer und südslawischer Studenten vereitelt. Berlin, 14. März. Italienische und südslawische Studenten veranstalteten heute eine Demonstration vor der Universität, um die Notwendigkeit der Einrichtung einer italienischen Fakultät zu betonen. Die Kundgebung lief einen derartigen Tumult herauf, daß die Polizei, welche rasch Verstärkungen herangezogen hatte, einschritt. Es gelang ihr ohne sonderliche Mühe, die Teilnehmer zu vertreiben.

### Dampfernachrichten.

Angekommen in Taku: „Puffolo“ von San Francisco; in Manila: „Alaudina“ von San Francisco; in Hongkong: „Santal“ von Taku; in Tacoma: „Mutterdam“ von New York; in Genoa: „König Albert“ von New York; „Saronia“ von New York; in Liverpool: „Andania“ von Boston; in Portland Maine: „Mannia“ von New York; in Kopenhagen: „Cafeta“ von New York; in Montevideo: „D. G. Henry“ von Oranienburg nach Seattle; in Southampton: „Philadelphia“ von New York; in New York: „La Veraine“ von Havre. Abgegangen von Liverpool: „Carmen“ nach New York; „Albatros“ nach Baltimore; von Glasgow: „California“ nach New York; „Grotan“ nach New York; „Haver“ nach Baltimore; „Saronia“ nach Baltimore; „St. John“ von New York; „König“ nach New York; von Baltimore: „Rieser“ nach New York; von Rotterdam nach New York; von Christiania: „Cora“ nach New York; von Kopenhagen: „Saronia“ nach New York; von Southampton: „Philadelphia“ von New York; von London: „Alaudina“ nach Havre; „Cora“ von New York; „Grotan“ nach Hamburg.

Von Rauen, Deutschland, wurde heute per Funkentelegraphie eine Verbindung mit Wladivostok, Süd-Afrika, hergestellt.

### Keine Hoffnung.

#### Louis Terrazas jr. in sein Schicksal ergeben

Vorläufig noch Gefangener.

Glaubt, daß er eines schönen Tages aus seiner Wohnung „freundlich“ herausgerufen werden und dann spurlos verschwinden wird. — Rebellenführer Villa wird von seinen Anhängern als der nächste Präsident von Mexiko bezeichnet. Es heißt, daß General Carranza mit ihm demnächst ein in diesem Sinne lautendes Uebereinkommen vereinbaren wird. — General Carranza hat seine Zustimmung dazu gegeben, daß amerikanische Konjulu anderen Ausländer: Schatz zuteil werden lassen.

Washington, 14. März. General Carranza hat seine Zustimmung dazu gegeben, daß amerikanische Konjulu in dem von Konstitutionalisten besetzten Territorium Mexikos sich solcher Ausländer annehmen, deren Heimatland in diesen Distrikten nicht durch Konjulu vertreten ist.

Chihuahua, Mexiko, 14. März. General Villa, der frühere Bandit und augenblicklich Führer der Rebellen in Mexiko, wird der nächste Präsident von Mexiko sein. So wurde heute von Anhängern des gefürchteten Heerführers behauptet. General Carranza, der bis jetzt als der Führer der Rebellen gilt, wird in den nächsten Tagen hier in der Stadt erwartet. Er wird, wie es heißt, mit General Villa konferieren und diesem den Vorschlag machen, an die Spitze der revolutionären Bewegung in Mexiko zu treten. Einer der Adjutanten Villas gab heute die folgende Erklärung bekannt: „General Villa wird während der Rebellion der Höchstkommandierende des Heeres der Rebellen bleiben. Die Siege, die er über die Regierungstruppen errungen, haben ihm unter den Truppen der Armee der Rebellen eine solche Achtung verschafft, daß er sicher für immer der oberste Befehlshaber der Armee der Rebellen bleiben wird. Man hat wiederholt daran Anstoß genommen, daß General Villa nicht südwärts gegangen und die Belagerung von Torreon schon früher begonnen hat. Dieses ist dadurch zu erklären, daß er fürchte, durch ein zu schnelles Vordringen gegen Torreon seinen Einfluß einbüßen.“

Im allgemeinen ist die Lage in Mexiko heute vollständig unverändert. Luis Terrazas jr., der Sohn eines der reichsten Pflanzers in Mexiko, wird immer noch in seiner palastartigen Wohnung als Gefangener bewahrt. Gestern gelang es einem Vertreter einer der einflussreichen mexikanischen Zeitungen, ihn zu sehen. Terrazas jr., ist nieder geschlagen. Er hat, wie er sagt, keine Hoffnung und erwartet jeden Augenblick, hinaus geführt und erschossen zu werden. Wiederholt ist er grausamen Qualen unterworfen worden, weil man ihn zwingen wollte, zu verzeihen, wo sein inzwischen nach dem Gebiet der Vereinigten Staaten geflohen Vater sein Geld verborgen hat. Als ihm gesagt wurde, daß sein Vater sich die erdenklichste Mühe gibt, das Lösegeld für ihn zusammenzubringen, sagte er traurig: „Selbst wenn es meinem armen Vater gelingen sollte, die nötige Summe zusammen zu bringen, so wird das doch nichts helfen. Villa wird mich niemals frei geben. Unter irgend einem Vorwand werde ich eines schönen Tages, wenn Villa unten in Torreon ist, herausgerufen werden. Das wird das letzte sein; man wird nie wieder etwas von mir hören. So sind ja so viele Mexikaner „verschwinden“. Ich kenne meine Leute und habe mich in mein Schicksal ergeben. Nur meine Familie tut mir leid. Unsere einst riesigen Besitztümer haben wir verloren, und mein Bestreben war es, sie wieder zurück zu gewinnen. Alles umsonst! Ich werde nie wieder freikommen.“

### Nach Südamerika.

Studienfahrt deutscher Agrarwissenschaftler unter Professor Bachhaus. Berlin, 14. März. Die vielfachen Bemühungen, eine deutsche wirtschaftliche Propaganda in ganz Südamerika zu führen, haben eine weitere Ausdehnung erfahren. Es wurde gestern angekündigt, daß eine Gesellschaft deutscher Agrarwissenschaftler sich im Herbst zu einer Studienfahrt dorthin aufmachen werde. Die Teilnehmer sind Mitglieder der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft und werden unter Führung des Professors Alexander Bachhaus von der Universität Königsberg gehen, welcher ebenfalls Direktor der landwirtschaftlichen Hochschule in Montevideo war. Die Gesellschaft wird besonders den Verhältnissen in Argentinien ihre Aufmerksamkeit schenken, aber auch Chile, Brasilien, Uruguay und Paraguay besuchen.

### Frühjahrs-Moden

in

### Damen-Mänteln und Anzügen



Eine ungewöhnliche anziehende Auswahl in Damen-Anzügen und Mänteln, welche nicht nur geschmackvoll, sondern auch in den neuesten Moden sind

Unsre Auswahl in Modellen und Fabrikaten welche bis jetzt die besten sind, geben dem ersten Käufer einen sichtbaren Vorteil.

Sie ist eine gute Gelegenheit, um von den reichhaltigen Sorten der Farben, Pattern und Modellen eure Auswahl zu treffen.

Ihr werdet Style, Arbeit und Anschluß in den billigen Sorten als auch in den teuren Kleidern finden.

Einige der schmucken Gewebe sind Sponge, Watelasse und Moire.

### Wir sind vollständig in der Lage, eurem Verlangen nachzukommen.

Wir können euch eine bessere Auswahl in Mänteln und Suits zeigen, als jemals zuvor.

## A. C. & G. F. Filter

### Dr. L. C. Bleick

Deutscher Arzt

Office zwischen dem Corner Drug Store und der Post Office.

Telephone 91

In der Gemeinde Quezaltenburg in Westfalen fand kürzlich an der Stelle des Explosionsunglücks zum Gedächtnis der Opfer der Katastrophe, der Gebrüder Bracht und des Fuhrmanns Backwinkel eine Leichenfeier statt, an der sich eine noch vielen Tausenden zählende Menschenmenge beteiligte. Die Trauerrede hielt Pfarrer Vogel aus Altenbochum. Eine Bestattung hat nicht vorgenommen werden können, weil der fürchtbare Sprengstoff von den Körpern nichts übrig gelassen hatte.

Die Königin von Holland, die obgleich Trägerin der höchsten politischen Würde des Landes, sich bisher allen politischen und Frauenbestrebungen gegenüber durchaus passiv verhielt, hat jetzt den Wunsch geäußert, die Gründe kennen zu lernen, warum die holländischen Frauen das Stimmrecht fordern; die Petition der holländischen Vereinigung für Frauenstimmrecht hatte die Veranlassung zu dieser Äußerung der Königin gegeben. Daraufhin schickte die Vereinigung der Königin eine Dankschrift, in der die Gründe der Frauen dargelegt sind, und ein orientierendes Buch über die Frauenstimmrechtsfrage. Die Holländerinnen hoffen, daß nunmehr auch die Königin sich für ihre Bestrebungen interessieren und diese stützen werde.

### Zeit-gemäß!

Verbesserter Landbau Einführung beansprucht vollständige Bund- und m. d. r. n. e. G. a. i. s. t. f. u. h. r. u. n. g. Eine Banteinlage ist immer ein Teil eines solchen Planes.

Eine Bank ist immer mit der Zeit im Fortschritt und bedient seine Kunden in jedem Fach.

## Farmer's & Merchants State Bank

Die Bank an der Ecke

Kapital und Surplus \$60,000

Depositors in dieser Bank sind durch den Depositors Guaranty Fund des Staates Nebraska geschützt.

M. H. Darn, Präsident

M. S. Weston, Vice-Präsident

R. W. Tulleys, Kassierer

C. L. Best, Hilfs-Kassierer

### Spezialer Verkaufspreis an weißes Tischgeschirr

Jetzt ist die Zeit, um einen Vorrat an Tischgeschirr zu erlangen, da ihr hochgradige Waren zu einem Spar-Preis erhalten könnt. Diese Sachen werden nicht lange vorhalten, darum kommt so schnell wie möglich Folgende Preise möge man beachten:

einfache Tassen und Untertassen per Set	50 C.
verzierete " " " "	65 "
einfache Teller " " " "	50 "
verzierete " " " "	65 "
15 C. Milchpitter für 10 C.	
50 " Wasserpitter " 35 "	
35 " Gafelgräbe Tisch zu 25 C.	
15 " runde Beg " " 10 "	
25 " oval " " " 15 "	

und viele andere Sachen

## The Wonder Store